



BACHELOR OF SCIENCE (B. SC.) ODER BACHELOR OF ENGINEERING (B. ENG.)

STUDIUM MIT VERTIEFTER PRAXIS



Technik



Wirtschaft



vertiefte
Praxis



berufs-
begleitend



deutsch

MEHR ALS STUDIEREN

„Durch dieses Studienmodell wird eine optimale Verzahnung zwischen Theorie und Praxis hergestellt. Dies fördert die praxisbezogene Vertiefung des Wissens, aber auch die persönliche Weiterentwicklung der Studierenden. Dabei können diese bereits erste Verantwortung für eigene Projekte übernehmen, ihre Ideen einbringen.“ Carmen Hilkert, Personalleitung Adolf Würth GmbH & Co. KG

DAS MODELL

Mit dem Studium mit vertiefter Praxis wird das theoretische und praxisorientierte Wissen um eine intensive Praxiserfahrung, direkt im Unternehmen, ergänzt. Hierbei handelt es sich um ein Vollzeitstudium. Dieses wird über die gesamte Dauer von einem Unternehmen begleitet, in welchem während den vorlesungsfreien Zeiten praktische Erfahrungen gesammelt werden. Dadurch verstärkt sich der Theorie-Praxis-Transfers und es wird bestmöglich auf den späteren Berufseinstieg vorbereitet. Im Studium werden theoretische und ingenieurwissenschaftliche Inhalte in Vorlesungen, Seminaren, Projekten und Laboren vermittelt. Das Praxissemester und die Bachelorthesis des Studi-

ums finden im Unternehmen statt. Darüber hinaus dient die vorlesungsfreie Zeit der praktischen Vertiefung der Studieninhalte im Unternehmen. Die Studierenden bekommen für die Dauer des gesamten Studiums eine entsprechende monatliche Vergütung.

STUDIENGÄNGE

- › Automatisierungstechnik und Elektro-Maschinenbau
- › Elektrotechnik
- › Energiemanagement
- › Wirtschaftsingenieurwesen

VORTEILE

Die wichtigsten Vorteile auf einen Blick:

- › Vollwertiges Hochschulstudium mit allen studentischen Möglichkeiten
- › monatliche Vergütung über die gesamte Studiendauer
- › Praxiserfahrungen im Unternehmen
- › Intensive Lernphasen eines Vollzeitstudiums
- › Hoher Wissenstransfer
- › Möglichkeit zur selbständigen Zeiteinteilung
- › Suche nach Praktikum etc. entfällt
- › Auslandsaufenthalt möglich
- › Jobaussichten nach dem Studium
- › Weiterbildungsmöglichkeit

STUDIENVERLAUF IN VOLLZEIT

ZULASSUNGS-
VORAUSSETZUNGEN

- › Allgemeine bzw. fachgebundene Hochschulreife oder Fachhochschulreife

BEWERBUNGS- UND
AUSWAHLVERFAHREN

- › Bewerbung bei einem Partnerunternehmen ca. 12 Monate vor Studienbeginn
- › Anfrage neuer Unternehmen möglich
- › Bewerbung und Einschreibung an der Hochschule erfolgt zum 15. Januar für das Sommersemester und zum 15. Juli für das Wintersemester

VORPRAKTIKUM

- › Ein Vorpraktikum von einer Dauer zwischen 8–12 Wochen ist Pflicht. Die Dauer ist vom Studiengang abhängig.
- › Bewerber von Technischen Gymnasien oder mit einer Ausbildung im technischen Bereich benötigen kein Vorpraktikum.
- › Kann auf Antrag auch später während des Grundstudiums absolviert werden.

STUDIENBEGINN

Winter- und Sommersemester

Bewerbungsschluss:

- › 15. Januar zum Sommersemester
- › 15. Juli zum Wintersemester

BEWERBUNG

Alle Informationen für Ihre Bewerbung finden Sie unter

www.hs-heilbronn.de/bewerbung

INFORMATIONEN

Alle Informationen zum Studium mit vertiefter Praxis, wie z. B. die Übersicht der beteiligten Partnerunternehmen unter:

www.hs-heilbronn.de/svp

BERATUNG

Ansprechpartner

Studienmodelle Campus Künzelsau
Corinna Burgermeister
Tel.: +49 7940 1306 181
E-Mail: corinna.burgermeister@hs-heilbronn.de

KONTAKT

Hochschule Heilbronn
Reinhold-Würth-Hochschule
Campus Künzelsau
Daimlerstraße 35 | 74653 Künzelsau
Tel.: +49 7940 1306-0
www.hs-heilbronn.de

